

DGUV, Landesverband West, Postfach 10 34 45, 40025 Düsseldorf

An die
Damen und Herren
Durchgangsarzte

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen:
Ansprechpartner: Frau Ames u. Frau Jacholke
Telefon: 0571 790 -3401 oder -2771
Fax:
E-Mail: petra.jacholke@muehlenkreiskliniken.de

Datum: 10.08.2016

Rundschreiben D 27/2016

Veranstaltungshinweis
Curriculum unfallchirurgisch-orthopädische Begutachtung
Kurs 2 Spezielle Gutachtenthemen (Teil 1)

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **19. November 2016** findet im Johannes Wesling Klinikum in **Minden** eine Fortbildungsveranstaltung statt, auf die wir Sie hinweisen möchten. Weitere Informationen auch zur Anmeldung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Programm.

Diese Veranstaltung **ist von der DGUV** als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der „Anforderungen der Gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren“ **im Bereich Begutachtung anerkannt**.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlage



Schmitt
Stellv. Geschäftsstellenleiter

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

steht eine Kausalitätsfrage zur Diskussion, bedarf es als Entscheidungsgrundlage für den Versicherungsträger/das Gericht regelhaft eines ärztlichen Gutachtens. Der ärztliche Sachverständige sollte nicht nur über die erforderliche wissenschaftliche Kompetenz, sondern auch über Grundkenntnisse der rechtlichen Vorgaben verfügen, um ein einwandfreies und damit verwertbares Gutachten erstellen zu können.

Dieses notwendige Wissen zu übermitteln ist Aufgabe der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU). Die Kommission "Gutachten" der DGU in der DGOU hat hierzu die notwendigen Fortbildungskurse entwickelt. Vermittelt werden die für die Begutachtung wesentlichen wissenschaftlichen Erkenntnisse zu verschiedenen Themenbereichen in Verbindung mit dem Know-how zur Erarbeitung einer plausiblen gutachtlichen Beurteilung.

Diesem hohen Anspruch wird Rechnung getragen mit der Zertifizierung durch die DGUV als notwendige Fortbildung der D-Ärzte und der Vergabe von Weiterbildungspunkten der Landesärztekammer. Die Teilnahmebescheinigung der DGOU ist zudem hilfreich bei Beantragung der Zulassung zur Facharztprüfung. Für den Facharzt besteht damit die Möglichkeit, seine Qualifikation zur Erstellung unfallmedizinischer Gutachten nachzuweisen.

Prof. Dr. med. K. Weise
Vorsitzender der
Kommission "Gutachten"
der DGU in der DGOU

Prof. Dr. med. Johannes Zeichen
Klinik f. Unfallchirurgie u. Orthop.
Johannes Wesling Klinikum
32429 Minden

Dr. med. Frank Schröter
stellv. Vorsitzender der
Kommission "Gutachten"

Prof. Dr. med. M. Schiltenswolf
Leiter der AG "Sozialmedizin
und Begutachtungsfragen"

Kostenbeitrag: 190,- € (inkl. Verpflegung),
für Frühmelder 170,- € (bis 22.10.2016)

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie unsere Kontoverbindung, nach Eingang der Teilnahmegebühr die Bestätigung.

Die Zertifizierung mit Fortbildungspunkten erfolgt durch die Ärztekammer Nordrhein-Westfalen in Münster. Die erfolgreiche Teilnahme wird auch durch die DGOU zertifiziert.

Die Veranstaltung ist als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (in der Fassung vom 01.01.2011) im Bereich Begutachtung anerkannt.

Anmeldung:

Johannes-Wesling-Klinikum Minden
Klinik für Unfallchirurgie u. Orthopädie
Chefarzt Prof. Dr. med. Johannes Zeichen
Anmeldung: petra.jacholke@muehlenkreiskliniken.de
Tel. (0571) 790-3401 (Frau Ames)
Tel. (0571) 790-2771 (Frau Jacholke)

Achtung: Teilnehmerzahl begrenzt (max. 100 Teilnehmer)

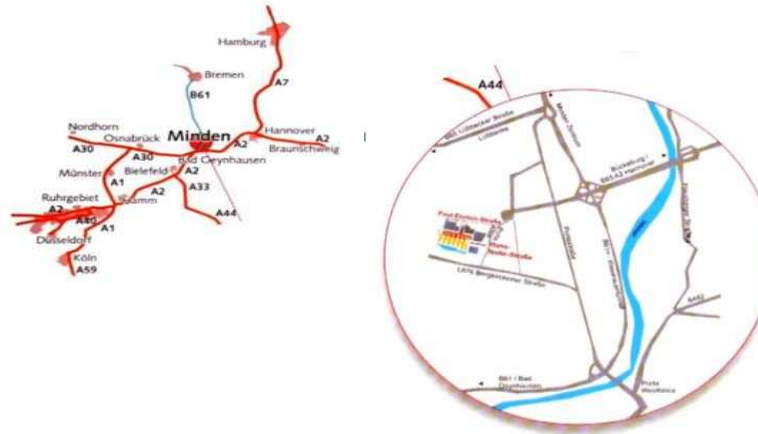
Veranstaltungs-Ort:

Johannes Wesling Klinikum Minden, Hörsaal
Hans-Nolte-Str. 1, 32429 Minden

Anfahrtsbeschreibung:

Von der A2 kommend, die Ausfahrt Vennebeck Richtung Minden nehmen. Über die Weserbrücke auf die Portastr., an der Ampel links auf die Kreisstraße.

Vom Hauptbahnhof mit der Bus-Linie 6 zum ZOB, dann vom ZOB mit der Bus-Linie 461 direkt bis zum Klinikum.



Hotel-Vorschläge (in der Nähe):

Victoria-Hotel

Markt 11, 32423 Minden Tel.: (0571) 973-100

Hotel Bad Minden

Portastr. 36, 32429 Minden Tel.: (0571) 9563300

Hotel Holiday Inn Minden

Lindenstr. 52, 32423 Minden Tel.: (0571) 87060

Curriculum

unfallchirurgisch-orthopädische



Begutachtung



Kurs 2 Spezielle Gutachtenthemen (Teil 1)

Johannes Wesling Klinikum

Minden

19.11.2016



Veranstaltet von der Kommission
„Gutachten“ der Deutschen Gesellschaft für
Unfallchirurgie (DGU) in der Deutschen
Gesellschaft für Orthopädie und
Unfallchirurgie (DGOU)

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. Frank Schröter
Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung, Kassel
f.schroeter@imb-kassel.de

Prof. Dr. Kuno Weise
Medizinisches Gutachteninstitut, Tübingen
info@prof-weise.de

Prof. Dr. Johannes Zeichen
Johannes Wesling Klinikum Minden
Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
unfallchirurgie-minden@muehlenkreiskliniken.de

Referenten:

Dr. Martina Diederich-Voigtmann
Medizinische Begutachtung Bochum
kontakt@img-bochum.de

Dr. Volker Grosser
BG-Unfallkrankenhaus Hamburg
v.grosser@buk-hamburg.de

Dr. Elmar Ludolph
Institut für Ärztliche Begutachtung, Düsseldorf
elmar.ludolph@arcor.de

Dr. Sven Lundin
BG-Klinikum Duisburg
Sven.Lundin@bg-klinikum-duisburg.de

Dr. Björn Menger
Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung, Kassel
b.menger@imb-kassel.de

Dr. Frank Schröter
Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung, Kassel
f.schroeter@imb-kassel.de

Prof. Dr. Johannes Zeichen
Johannes Wesling Klinikum Minden
Unfallchirurgie-minden@muehlenkreiskliniken.de

Nach der Veranstaltung werden den Teilnehmern die Inhalte der einzelnen Referate und eine zweibändige Gutachtenanleitung der DGUV als pdf-Dateien auf elektronischem Wege zur Verfügung gestellt.

Programm**Samstag, 19.11.2016**

09:00 bis 09:10 Uhr

Begrüßung, Einführung
ZEICHEN, Minden
WEISE, Tübingen

13:30 bis 14:10 Uhr

Kausalitätsbegutachtung bei
Knieschäden: Meniskus,
Bandapparat und Knorpel
MENGER, Kassel

09:10 bis 09:40 Uhr

Unterschiedliche Kausalitätsnormen: Gesetzliche versus private Unfallversicherung
LUDOLPH, Düsseldorf

14:10 bis 14:20 Uhr

Diskussion

14:20 bis 15:00 Uhr

Kausalitätsprüfung bei
Schulterschäden: Schulterluxation SLAP-lesion und Rotatorenmanschette
ZEICHEN, Duisburg

09:40 bis 10:00 Uhr

Führung des Vollbeweises zum Erstschadensbild bei nicht-strukturellen Körperschäden
LUNDIN, Duisburg

15:00 bis 15:10 Uhr

Diskussion

10:00 bis 10:15 Uhr

Diskussion

15:10 bis 15:20 Uhr

Kaffeepause

10:15 bis 10:30 Uhr

Kaffeepause

15:20 bis 16:10 Uhr

Sehnenschäden: Schicksalhaft versus unfallbedingt
DIEDERICH-VOIGTMANN, Bochum

10:30 bis 11:15 Uhr

Kausalitätsprüfung bei zweifelhaften Wirbelsäulen-Verletzungen und übersehene Primärverletzungen, MdE-Einschätzung nach WS-Verletzungen
SCHRÖTER, Kassel

16:10 bis 16:20 Uhr

Diskussion

16:20 bis 17:00 Uhr

MdE- und Invaliditätsbemessung bei Knie- und Schulterschäden sowie bei endoendoprothetischer Versorgung
MENGER, Kassel

11:15 bis 11:30 Uhr

Diskussion

11:30 bis 12:30 Uhr

Kausalitätsprüfung bei Bandscheibenschäden
GROSSER, Hamburg

17:00 bis 17:30 Uhr

Klausur und Ende der Tagung

12:30 bis 12:45 Uhr

Diskussion

12:45 bis 13:30 Uhr

Mittagspause

Moderation:
Zeichen, Minden
Schröter, Kassel